

Reallohnverluste durch Preisanstieg

Wiesbaden. Viele Angestellte in Deutschland haben im Jahresvergleich Reallohnverluste hinnehmen müssen. Die tariflichen Monatsgehälter stiegen nach Mitteilung des Statistischen Bundesamtes vom Januar 2006 zum Januar dieses Jahres durchschnittlich um 1,4 Prozent, während die Verbraucherpreise um 1,6 Prozent anzogen. Die tariflichen Stundenlöhne bei Arbeitern stiegen im Durchschnitt um 2,2 Prozent, im Baugewerbe jedoch nur um 0,8 Prozent und bei der Wasserversorgung um 0,2 Prozent. Keine tariflichen Erhöhungen gab es bei der Luftfahrt, den Eisenbahnen, dem Friseurgewerbe sowie bei Bund, Ländern und Gemeinden.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/85463.reallohnverluste-durch-preisanstieg.html>